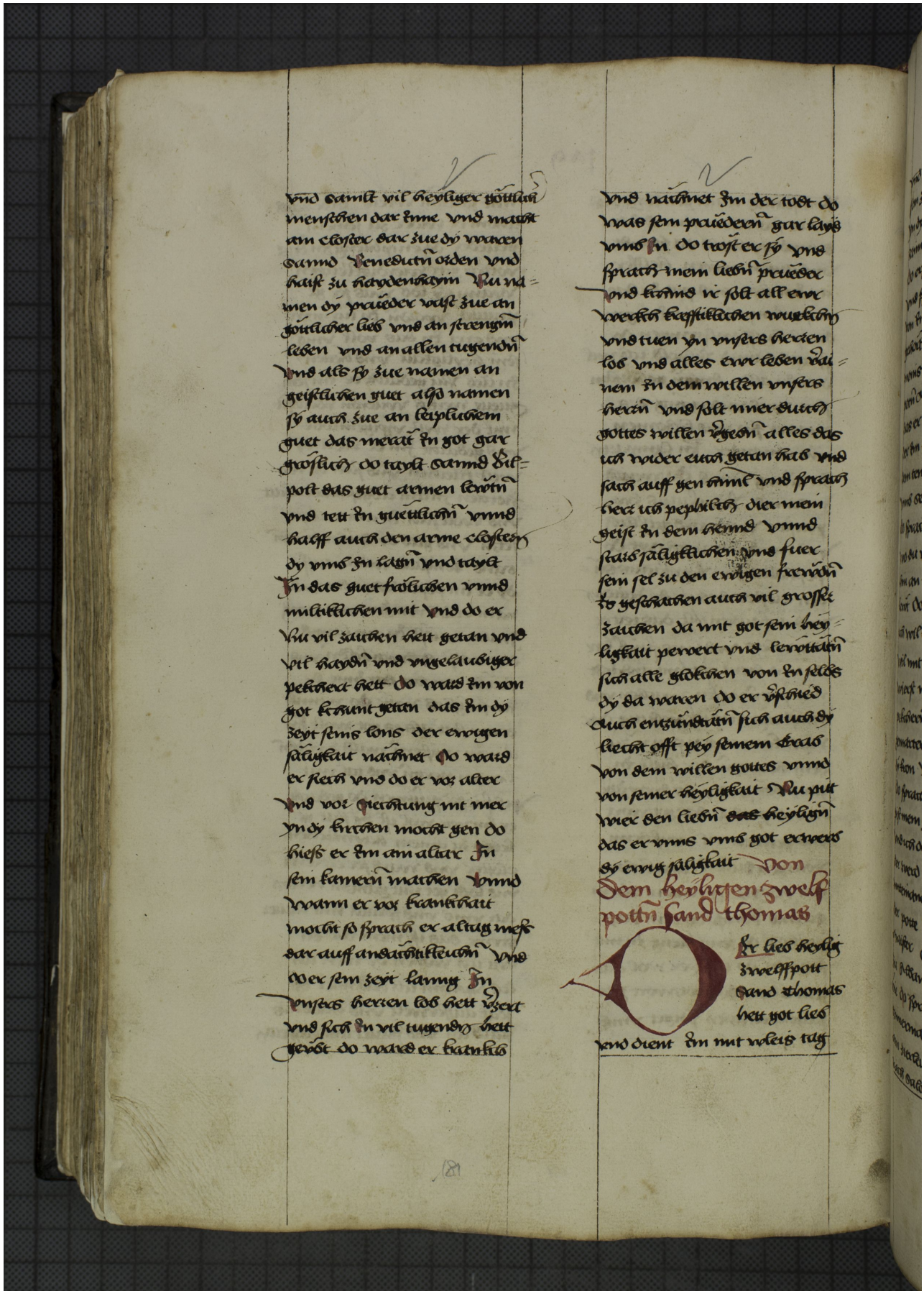
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



vnd samlt vil heyliger göttlich
menschen dar inne vnd machst
ein closter dar zue dy vrauen
sammd Benedictn orden vnd
haist zu Herodenstain Nu na=
men dy prauedder vnst zue an
göttlicher lieb vnd an strengem
leben vnd an allen tugendn
vnd als sy zue namen an
geistlichen guet alsd namen
sy auch zue an leyplichem
guet das merckt in got gar
groslich do taylt sammd dis=
port das guet armen leütn
vnd tett in guettlichn vmmd
haiff auch den arme closter
dy vmmd in lagn vnd taylt
in das guet höblichen vmmd
milticlichen mit vnd do er
nu vil zaichen hett getan vnd
vil haydn vnd vngelaubiger
pekehrt hett do ward im von
got kursunt getan das im dy
zeit seins lons der ewigen
salikeit nachmet do ward
er siech vnd do er vor altar
vnd vor pietrstung mit mer
yn dy kirchen morst gen do
hiess er im am altar in
sein kamern machen vmmd
warm er vor krankhait
morst so sprach er altug mess
dar auff andachtiklichn vnd
do er sein zeit lang in
vnsers herren lob hett vzert
vnd sich in vil tugendy hett
geübt do ward er krankhab

vnd nachmet in der tod do
was sein prauedern gar layd
vmmb in do trost er sy vnd
sprach mein liebn prauedder
vnd kindn ir solt all eure
werckn kapplichen wurkchn
vnd tuen yn vnsers herren
lob vnd alles eure leben vn=
nem in dem willen vnsers
herrn vnd solt nner durch
gottes willen vergebn alles das
ich wider euch getan hab vnd
sach auff gen himl vnd sprach
herr ich pephilich dier mein
geist in dein hend vmmd
starb salicklichen vnd fuer
sein sel zu den ewigen freudn
do gesprach auch vil grosse
zaichen da mit got sein hey=
ligkait pewert vnd leütn
sich alle glokkn von in selbs
dy da waren do er vrstorb
durch entzündtn sich auch dy
liecht offt pey seinem grab
von dem willen gottes vmmd
von seiner heyligkait Nu pit
wir den liebn das heyligin
das er vnns vmmb got erwerb
dy ewig salikait

Von dem heyligen zwelf=
potn sand thomas

Der lieb heylig
zwelffpott
sand thomas
hett got lieb
vnd dient im mit wolcis tug